



## Qualitätssicherung und Zertifizierung von Dachbegrünungen in Österreich

# Das VfB Gründach-Gütesiegel für Hersteller

Die **ÖNORM B 1131** gibt die Mindeststandards zur Planung, Ausführung und Pflege von Dachbegrünungen in Österreich vor und ist die anerkannte Regel der Technik. Sie dient als Richtlinie und Basis für Planung und Ausschreibung, Grundlage für Sachverständigen-Gutachten und Nachschlagewerk für Fachleute. Die Kriterien, die ein Gründach zu erfüllen hat, sind in der ÖNORM B 1131 klar geregelt und dargestellt.

Der Verband für Bauwerksbegrünung (VfB) bietet Unternehmen die **Zertifizierung von Dachbegrünungskomponenten und -aufbauten** nach Stand der Technik und den in der ÖNORM B 1131 definierten Kriterien mit dem VfB Gründach Gütesiegel an.

## Qualität durch objektiven Vergleich

Das **VfB-Bewertungsmodell für Dachbegrünungen** ermöglicht Architekten und Bauherren die am Markt befindlichen unterschiedlichen Begrünungssysteme und -aufbauten hinsichtlich ihres ökologischen und funktionalen Wertes anhand der erreichten Punktezahlen zu beurteilen. Die **Zertifizierung und die Kennzeichnung** von Gründachkomponenten und -aufbauten durch ein Gründachsiegel unterstützt Architekten, Bauherren und Konsumenten, ist eine Entscheidungshilfe bei der Gründach-Partnerwahl und gibt Sicherheit bei der Errichtung. So können ausdrücklich zertifizierte Begrünungskomponenten oder Aufbauten ausgeschrieben bzw. bei der Auswahl der Begrünungspartner auf die entsprechende Zertifizierung geachtet werden. Durch die Zertifizierung werden die Eigenschaften der Gründachsysteme objektiviert und durch eine eindeutige Kennzeichnung eine praxisnahe Vergleichbarkeit der Produkte erreicht.

Nach erfolgreicher Prüfung aller Eigenschaften und Erfüllung aller Anforderungen wird den Systemkomponenten oder Systemen das **VfB Gründach-Gütesiegel** verliehen.

Erfolgreich zertifizierte Unternehmen dürfen das VfB Gütesiegel in ihren Geschäftsunterlagen verwenden und können damit ihren Kunden geprüfte Produktqualität und optimale Leistung garantieren und sich so als hochwertige Anbieter von Anbietern ungeprüfter Qualität abheben.

Die Zertifizierung ist in drei verschiedenen Kategorien möglich:

- Einzelkomponenten (A-Zertifizierung)
- Systemaufbauten (B-Zertifizierung, dzt. in Überarbeitung)
- Einzelprojekte (C-Zertifizierung, dzt. in Überarbeitung)



## Zertifizierung A

### Das VfB-Gütesiegel für einzelne Gründachkomponenten



#### 2.1.1 Umfang

Die Zertifizierung A umfasst einzelne Aufbaukomponenten einer Dachbegrünung vom Schutzvlies bis zur Vegetationstragschicht.

#### 2.1.2 Zertifizierungs-Grundlagen

Es wird auf der Basis von vom Antragsteller vorgelegten Prüfzeugnissen **mindestens eines unabhängigen Prüfinstitutes** die Übereinstimmung der Eigenschaften des Produktes mit den Anforderungen der ÖNORM B 1131.

#### 2.1.3 Gültigkeitszeitraum

Die Zertifizierung gilt 3 Jahre nach dem Ausstellungsdatum des Zertifikates. Dann muss jeweils um Verlängerung der Zertifizierung um weitere 3 Jahre eingereicht werden. Der Antragsteller erhält bei Erfüllung bzw. Übereinstimmung sämtlicher Eigenschaften laut der ÖNORM L1131 ein bestätigendes Zertifikat.

#### 2.1.4 Gültigkeitsdauer der Prüfberichte unabhängiger Prüfinstitute bei Verlängerung

Gültigkeitsdauer Prüfbericht von Drainageplatten, FKD, Vliesen: **12 Jahre**

Die Anerkennung der 12 Jahre gültigen Prüfzeugnisse obliegt der Einzelfallprüfung der der Zertifizierungsjury.

Gültigkeitsdauer Prüfbericht von Substraten, Drainageschüttstoffen: **6 Jahre**

Bei der Verlängerung von Zertifikaten mit dem gleichem offiziellen Prüfbericht muss der Antragsteller schriftlich bestätigen, dass das zu prüfende **Material unverändert gegenüber dem vorliegenden Prüfbericht** vom ... , insbesondere in Hinblick auf Materialzusammensetzung, Materialdicke und Materialbeständigkeit, **ident** geblieben ist.



## Zertifizierungsregeln des Gründach-Gütesiegels

### 1. Allgemein

#### 1.1 Zweck der Zertifizierung

- Im Sinne der Planer und Bauherren soll die Zertifizierung die Qualität der Dachbegrünung sicherstellen und damit dem Bauherrn und dem Planer die Sicherheit geben, mit einer einfachen und klaren Bestellung die gewünschte, optimale Leistung zu bekommen.
- Durch die Zertifizierung sollen die Eigenschaften der Systemkomponenten und der Systeme objektiviert werden und damit eine Vergleichbarkeit der Produkte erreicht werden.

#### 1.2 Geltungsbereich

Die Zertifizierung bezieht sich

- sachlich auf sämtliche Begrünungen von Dächern und Decken auf Bauwerken
- und geografisch auf Projekte in Österreich (Objektzertifizierung C)

#### 1.3 Zertifizierungsgremium

Die **Zertifizierung** erfolgt **durch drei** vom Vorstand des VfB (Verband für Bauwerksbegrünung) bestellte **Zertifizierungsbeauftragte**.

Auf der Basis eines Zertifizierungsprotokolls wird nach einstimmigem Beschluss ein Zertifikat ausgestellt.

Bei Nichterfüllung der technischen Forderungen, also Nichterreichen des Zertifikates, wird dem Auftraggeber eine schriftliche Darstellung mit den technischen Details, die zur Entscheidung geführt haben, übergeben.

#### 1.4 Rechtsanspruch

Ein Rechtsanspruch auf die Zertifizierung besteht nur im Zuge der nachfolgend festgelegten Prüfebene. Ein weitergehender Anspruch besteht nicht. Der Gerichtsweg ist ausdrücklich ausgeschlossen. Mit der Einreichung zur Zertifizierung unterwirft sich der Zertifizierungswerber den vorliegenden Bedingungen.

#### 1.5 Unterlagen

Die Unterlagen für die zu zertifizierenden Materialien oder Systeme müssen 4 Wochen vor dem Zertifizierungstermin beim VfB eingelangt sein.

Im Rahmen der Zertifizierung können die Zertifizierungsbeauftragten den Inhalt vorgelegter Prüfzeugnisse auf der Basis von Praxiserfahrung ausdrücklich anzweifeln und unter Umständen Kontrollprüfungen nach Rücksprache und auf Kosten des Antragstellers veranlassen. Ist der Antragsteller mit den Kontrollprüfungen nicht einverstanden, ist er berechtigt, die Prüfung zurückzuziehen. Das Ausstellungsdatum des Prüfzeugnisses für



Neuanträge darf nicht weiter als ein Jahr zurückliegen, im Falle einer Verlängerung kann das Prüfzeugnis für eine weitere Zertifizierungsperiode herangezogen werden, sofern der Antragsteller die unveränderte Zusammensetzung des Produkts bestätigt.

Jeder Antragsteller erhält auf Anfrage eine Listung der vom VfB zertifizierten Produkte.

### 1.6 Zertifizierungstermine

Es werden vom VfB zwei Zertifizierungstermine pro Jahr zur Verfügung gestellt und veröffentlicht.

### 1.7 Zahlung der Zertifizierung

Der Eingang der Zertifizierungskosten muss 1 (eine) Woche vor dem Zertifizierungstermin erfolgt sein. Die Kosten fallen auch bei negativem Ergebnis an.

Bei missbräuchlicher Verwendung eines jeden Zertifikates ist der VfB berechtigt, dieses mit sofortiger Wirkung ohne Kostenrückerstattung zurückzuziehen.

## Tarifliste für die Zertifizierung von Dachbegrünungskomponenten

### Zertifizierung A

bei einem Antrag € 300,-

bei 3 oder mehr Anträgen pro Termin € 200,- pro Antrag

eine Verlängerung der Zertifizierung € 130,-

**VfB Mitglieder erhalten auf alle Tarife einen Rabatt von 30 %.**